Ergebnis – INFO 18/2013

06.08.2013

ADAC Stiftung Sport

ATS FORMEL 3 CUP

Nürburgring



MARVIN KIRCHHÖFER (19)

TEAM LOTUS

P 2	Qualifying
P 2	Rennen 1
P 2	Rennen 2
P 1	Rennen 3

P 1 *ATS Formel 3 Cup*



„Ich bin mit den erreichten Ergebnissen sehr zufrieden und bin sehr stolz darauf, als bisher einziger Pilot in dieser Saison in allen drei Rennen die schnellste Rennrunde erzielt zu haben. Gleichzeitig hat es sich aber auch erneut bestätigt, dass es speziell für mich als Tabellenführer keinerlei Geschenke zu erwarten gibt. Ich musste in allen Rennen extrem hart kämpfen und auch meine Teamkollegen geben keinen Millimeter der Strecke ohne harte Gegenwehr preis. Letztendlich konnte ich meinen Vorsprung in der Tabelle aber ausbauen und die Erfahrung in den Zweikämpfen kann ich im weiteren Verlauf meiner Karriere auch in den weiterführenden Serien sicherlich noch gebrauchen. Mal schauen, wie lange meine Bahnrekord auf dem Nürburgring anhält."

Nürburgring

ADAC formel masters



MAXIMILLIAN GÜNTHER (16)

TEAM MÜCKE MOTORSPORT

P 1/1	Qualifyings
P 3	Rennen 1
P 2	Rennen 2
P 4	Rennen 3

P 2 *ADAC Formel Masters*



„Das Wochenende fing für uns sehr gut an. Nach einem guten freien Training konnte ich mir die Poleposition für die Rennen 1 und 2 im Qualifying sichern. Im ersten Rennen hatte ich einen nicht optimalen Start und verlor so direkt den ersten Platz. Anschließend hatte ich ein ordentliches Rennen und kam auf dem 3. Platz ins Ziel. Das zweite Rennen begann für mich deutlich besser und ich konnte mich auf der ersten Position behaupten. Im weiteren Rennverlauf ging mein Teamkollege nach einem fairen Fight an mir vorbei und konnte sich etwas von mir lösen. Somit war der 2. Platz das Maximum für mich. Im letzten Rennen startete ich aufgrund von Reversed-Grid von der 7. Position. In der Anfangsphase verlor ich nach einem guten Start mit Positionsgewinnen einige Plätze, da mich ein Konkurrent von der Strecke drängte. Anschließend konnte ich mich von der zwischenzeitlich 9. Position deutlich nach vorne arbeiten und beendete das Rennen auf einem guten 4. Platz. Insgesamt bin ich mit dem Wochenende sehr zufrieden. Ich habe mich mit sehr guten Ergebnissen in der Meisterschaft nach vorne gearbeitet und bin nun auf einer guten Position. Jetzt freue ich mich schon sehr auf das kommende Rennen am Red Bull Ring in Österreich."



JASON KREMER (18)

TEAM SCHILLER MOTORSPORT

P 5/6	Qualifyings
P 5	Rennen 1
P 19	Rennen 2
P 11	Rennen 3

⬇ *P 4 ADAC Formel Masters*



„Das Rennwochenende am Nürburgring verlief für mich nicht ganz nach meinen Erwartungen. Schon im Zeittraining fuhren wir eher hinter der Musik her und ich musste mich mit P5 und P6 zufrieden geben. Im ersten Rennen dann war der Zug nach vorne sehr schnell abgebrochen und ich musste über das ganze Rennen meine 5te Position verteidigen was ich auch schaffen konnte.
Im zweiten Rennen musste ich das gleiche machen, doch ich kassierte eine Durchfahrtsstrafe die meiner Meinung nach wiederum nicht gerechtfertigt war. Somit hab ich in diesem Rennen Reifen geschont und mich eher auf das letzte Rennen fixiert. Im dritten Rennen fuhr ich dann innerhalb von den ersten 3 Runden auf Platz 10 musste dann aber einem Unfall vor mir ausweichen und verlor alle eingeholten Plätze. Die darauf hin sehr lange Safty Car Phase kostete mir damit das Rennen und ich musste das Rennen auf Platz 11 beenden."

Nürburgring

ADAC GT masters



LENNART MARIONECK (23)

CALLAWAY COMPETITION

P 15/20	Qualifying
P 16/2	Rennen 1
P 14/3	Rennen 2

P — ADAC GT Masters
⬍ *P 4 Gentlemenwertung*



„Nachdem die BoP für den Nürburgring zu unseren Gunsten verändert wurde, waren wir endlich wieder konkurrenzfähig. Im Qualifying habe ich leider keine perfekte Runde zusammengebracht. In Rennen 1 sind wir letztendlich auf P16 ins Ziel gekommen und haben den zweiten Platz in der Gentlemanwertung einfahren können. In einem turbulenten zweiten Rennen konnten wir unser erstes Top-15 Ergebnis einfahren. Mit Platz drei in der Gentlemanwertung haben wir unser erstes Doppel-Podium einfahren können. Am Red Bull Ring sollte ebenfalls einiges möglich sein, da die Strecke unserem Auto grundsätzlich entgegen kommt."

MOSCOW RACEWAY

DTM



PASCAL WEHRLEIN (18)

Mercedes AMG

P 8 *Qualifying*

P11 Rennen

⬇ *P19 Deutsche Tourenwagen*



Nürburgring

ADAC PROCAR
Deutsche Tourenwagen Challenge des DMSB



JULIA TRAMPERT (20)

LIQUI MOLY TEAM ENGSTLER

P 5-7 *Qualifying*
P 7 Rennen 1
P 7 Rennen 2

⬇ *P 7 Deutsche Tourenwagen Challenge*
⬍ *P 3 Rookiewertung*



„Dieses Wochenende lief nicht ganz nach meinen Vorstellungen. Die Trainings liefen okay, im Qualifying hatte ich jedoch mit einem Problem mit der Benzinpumpe zu tun und war aufgrund dieses Defekts mit P5 zufrieden. In Rennen 1 lief es nicht gut, mein Ziel das Podium zu erreichen zerplatzte leider schon in Kurve 1 mit einem Verbremser. Im weiteren Rennverlauf hatte ich mit abbauenden Reifen, dementsprechend mit Untersteuern, und einem kaputten Krümmer und somit weniger Leistung zu kämpfen. Ich startete so nur von P7 in Rennen 2. Jedoch konnte ich mit einem guten stehenden Start wieder einige Positionen gut machen, die ich leider im weiteren Rennverlauf wieder durch dieselbe Reifenproblematik wie in Rennen 1 verlor. So haben wir im Team beschlossen für den Red Bull Ring eine andere Einstellung zu wählen um dort wieder voll und ganz anzugreifen! Der Besuch der Kinder- und Jugendhilfe St. Maria in Weiskirchen war dagegen ein voller Erfolg. Mit einem abwechslungsreichen Programm erlebten die Kinder und Betreuer einen unvergesslichen Tag."



PASCAL HOFFMANN (16)

Team NK Naumann Motorsport

P 7-9 Qualifying
P 9 Rennen 1
techn. Defekt im Rennen 2

⬆ *P 9 Deutsche Tourenwagen Challenge*
⬆ *P 5 Rookiewertung*



„Zuerst möchte ich mich beim Team NK Naumann Motorsport bedanken. Alle im Team haben das ganze Wochenende einen super Job gemacht und vollen Einsatz gezeigt! Nach einer Eingewöhnungsphase an das neue Auto bzw. die Strecke in den freien Trainings, landete ich beim Qualifying auf Anhieb auf einem respektablen 7. Rang. Der fliegende Start im 1. Rennen verlief perfekt und ich konnte den Anschluß an die Spitze halten und unter den Top 5 bleiben. Danach machte ich leider Mitte des Rennens einen Fehler und war kurzzeitig neben der Strecke. Dadurch verlor ich mehrere Plätze und wurde schließlich auf einem für mich enttäuschenden 9. Platz abgewunken. Zu allem Übel konnte ich das 2. Rennen wegen eines technischen Defekts nicht mehr antreten. So ging ein insgesamt ergebnistechnisch durchwachsenes Wochenende frühzeitig zu Ende und meine Pechsträhne in dieser Saison leider weiter. An Positivem nehme ich dennoch mit, dass meine Runden- bzw. Sektorzeiten passen und ich fahrerisch bereits in meiner ersten Procar-Saison mithalten kann. Mein Ziel ist es, mich mit Hilfe der gewonnenen Erfahrungen weiter nach vorne zu entwickeln."

Schleizer Dreieck

SUPERBIKE IDM
INTERNATIONAL GERMAN CHAMPIONSHIP



MAXIMILIAN KAPPLER (15)

Team Caretta Technology-RTG

P 2 Qualifying
Sturz im Rennen 1
P 1 Rennen 2

⬆ *P 1 - SUPERBIKE* IDM moto 3*



„Endlich mein erster IDM Sieg – wow. Das Wochenende war nicht ganz einfach. Am Samstagabend noch der Sturz in aussichtsreicher Position und damit null Punkte. Dafür entschädigte das Podium vom Sonntag umso mehr. Es war ein wichtiger Erfolg für mich und uns als Team. Danke an alle, das Bike war wieder richtig gut. Trotz meines Vorsprunges in der Meisterschaft will ich aber davon noch nichts hören – denn zusammengerechnet wird am Schluss. Und somit gilt es, konzentriert weiter zu arbeiten.



Jonas Geitner (16)

Team Freudenberg

P 3	*Qualifying*
P 1	Rennen 1
P 8	Rennen 2

⬆ ***P 2*** *- SUPERBIKE* IDM moto 3*



„Dieses Wochenende bin ich Super Happy, es war mein erster Sieg in der IDM & überhaupt der erste Sieg mit dieser Maschine, wir wissen jetzt, dass wir gewinnen können und das werden wir in Zukunft weiterhin versuchen. Im 2. Lauf war es leider etwas durcheinander, das Rennen wurde im Trockenen gestartet! Max, Hanika, Ernst & ich konnten uns vom Rest des Feldes leicht absetzen. In der 6. Runde begann es dann zu Regnen und das Rennen wurde neu gestartet. Allerdings haben wir bei dieser Witterung wenig Erfahrungen und somit konnte ich nur den 8. Platz belegen.



ARIS MICHAIL (15)

Team MoMed@LSR

P 13	*Qualifikation*
Sturz im Rennen 1	
P 3	Rennen 2

⬆ ***P13*** *- SUPERBIKE* IDM moto 3*



„Ich habe mich auf Schleiz gefreut, weil ich gehört habe, dass es ein volles Starterfeld geben würde, darunter auch starke Gegner wie den Tabellenführer im Red Bull Rookies Cup Karel Hanika und zwei Fahrer aus der spanischen Meisterschaft. Am Freitag bin ich leider nicht zum Fahren gekommen, weil wir Probleme mit der Elektronik am Motorrad hatten. Am Samstag im Q1 haben wir einen Reifenherstellenwechsel zu Pirelli gemacht. Wir hatten anfangs Probleme, weil der Reifen hinten nach einiger Zeit anfing zu rutschen, deswegen bin ich nur auf P.13 gelandet. Im Q2 haben wir einen neuen Reifen getestet, der aber das Motorrad in Vollgas Kurven zu schwingen begann, deswegen konnte ich mich nicht verbessern. Im 1.Rennen bin ich leider gestürzt, ich hab mein bremspunkt verfehlt und zu weit in die Kurve rein gebremst. Das hat mich zum Sturz gebracht. Im 2. Rennen hatte ich einen guten Start, bin nach vorne gefahren aber das schwingen hat es verhindert schnell zu fahren darum musste ich reißen lassen. Das Rennen wurde in der 8. Runde abgebrochen, weil es anfing zu Regnen. Bei ganzer Hektik als wir das Motorrad anließen riss die Kette. Wir haben es schnell repariert. das hat uns aber Zeit gekostet, darum hatte ich keine Zeit die zwei neue Trainings Runden zu fahren. Das Rennen hab ich dann mit dem Sieg beendet. Weil der Teil vor dem Abbruch mit gezählt wurde, bin ich insgesamt 3 geworden."

Schleizer Dreieck



ARNAUD FRIEDRICH (13)

ADAC Sachsen / Team PZ Motorsport

P 3 Qualifikation

P 2 Rennen

⬆ *P 1 - ADAC Junior Cup*



„Ich freute mich auf die Naturrennstrecke Schleizer Dreieck. Leider endete mein erstes freies Training in der ersten Runde wegen einem technischen Defekt. Somit konnte ich meine ersten Runden erst Samstag im Qualifying drehen. 5. Platz im ersten und der 3. Platz im zweiten Training stimmte mich und das Team zuversichtlich auf das Rennen. Das Rennen verlief super spannend. Ich kämpfte wie schon vor drei Wochen auf dem Sachsenring mit Stéphan Fossard und Chris Stange um den Sieg. Ich führte das Rennen zeitweise an, konnte mich aber nicht absetzen. Ich wollte gewinnen, letztlich musste ich mich Stéphan mit 0,195 Sekunden geschlagen geben."



LUKAS TULOVIC (13)

Levior RT Germany/ADAC Team Nordbaden

P 4 Qualifikation

P 10 Rennen

⬇ *P 6 - ADAC Junior Cup*



„Wir kamen gut vorbereitet nach Schleiz und es lief von Anfang an gut. Vom freien Training zur ersten Qualifying konnte ich mich um 1,5 Sekunden verbessern, und zur zweiten Qualifying noch eine weitere Sekunde. Somit fehlte zur Spitze nur eine knappe halbe Sekunde. Den Start habe ich dann allerding durch zu schnelles loslassen der Kupplung vergeigt und fiel dadurch auf den 18 Platz zurück. Dazu kam das sich der Bremsbelag von der Platte löste und ich nur bedingt Bremsfunktion hatte. Dadurch Rieb der Bremsklotz ständig an der Bremsscheibe und nahm mir auch noch zusätzlich Leistung weg. In Oschersleben geht es weiter."

Loket, Czech Republic



HENRY JACOBI (16)

KTM Sarholz Racing Team

P 5 Qualifiying
P 2 Qualifying Race

P 6 Rennen

⬆ *P 6 - Europameisterschaft 125*



„Die Strecke in Loket war sehr anspruchsvoll, aber ich bin recht gut zurechtgekommen und habe mich immer besser auf die Bedingungen eingestellt. Eine richtige Schrecksekunde gab es beim Start zum Qualifikationsrennen am Samstag. Ein anderer Pilot hatte zu viel riskiert und stürzte im Spitzenpulk, wo auch ich mich befand. Sein Motorrad traf mich heftig und drückte mich in den neben mir fahrenden Piloten. Das war mein Glück, durch den Aufprall stabilisierte sich mein Bike und ich konnte den Sturz vermeiden. Am Ende konnte ich einen sicheren zweiten Platz einfahren und so eine gute Ausgangsposition für das Finalrennen sichern. Der Start zum Finale war dann ganz gut und ich konnte das Rennen als Vierter aufnehmen. Allerdings gelang es mir nicht, dass hohe Tempo der Spitze über die gesamte Renndistanz mitzugehen. So war es mir nicht möglich, in den Kampf um das Podium einzugreifen und meine Renntaktik ging nach einem Ausrutscher nicht mehr auf. Das Rennen bin ich recht konstant durchgefahren, wobei ich als Sechster nicht zufrieden bin. Da will ich klar und deutlich weiter vorne sein. Also gilt es weiter hart zu arbeiten, dann werden die Resultate kommen. Jetzt gilt der Focus der Junioren Weltmeisterschaft, die am kommenden Wochenende ebenfalls in der Tschechischen Republik stattfindet."



BRIAN HSU (15)

ROCKSTAR Energy SUZUKI Europe

P 3 Qualifiying
P 4 Qualifying Race

Sturz im Rennen

⬇ *P 15 - Europameisterschaft 125*



„Das regt mich heute richtig auf!! Das ganze Wochenende habe ich mich so wohl gefühlt und war sowohl im Zeittraining (3.) und im Qualirennen 4. – Start zum Finale war ok und ich war ca. auf Platz 12. – in einer Bergabpassage ist ein anderer Fahrer dann in mich gefahren und ich bin gestürzt – dabei habe ich den Bremshebel abgebrochen und den Gaszug rausgerissen. Jetzt konzent

---



STEFAN EKEROLD (16)

Team KTM Kosak

P 31 Qualifying
P — Qualifying Race

P — Rennen

P *— Europameisterschaft 250*



„Am vergangenen Wochenende ging es nach Loket in Tschechien, wo ich meine ersten EM Punkte einfahren wollte. Die Strecke war mir bekannt, da ich schon zweimal darauf gefahren bin. Im ersten Training geht es auch immer schon um die Startaufstellung für das Qualifikationsrennen. Ich schaute mir die Strecke erst ein paar Runden an. Auf meiner ersten schnellen Runde ging ich dann jedoch leider in einer schnellen Kurve zu Boden. Ich konnte mich danach nicht mehr wirklich konzentrieren, da ich viele Schmerzen hatte. Als ich wieder im Fahrerlager ankam, stellte ich leider fest, dass ich eine tiefe Fleischwunde am Arm und an der Hüfte hatte. Daraufhin musste ich ins Krankenhaus und wurde genäht. Das Wochenende war somit gelaufen, was mich sehr enttäuschte."

ADAC Berlin Brandenburg e.V.
ADAC Hansa e.V.
ADAC Hessen-Thüringen e.V.
ADAC Mittelrhein e.V.
ADAC Niedersachsen-Sachsen Anhalt e.V.
ADAC Nordbaden e.V.
ADAC Nordbayern e.V.
ADAC Nordrhein e.V.
ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.
ADAC Pfalz e.V.
ADAC Saarland e.V.
ADAC Sachsen e.V.
ADAC Schleswig-Holstein e.V.
ADAC Südbaden e.V.
ADAC Südbayern e.V.
ADAC Westfalen e.V.
ADAC Weser Ems e.V.
ADAC Württemberg e.V.

Zur **Löschung** aus dem Verteiler, bitte eine Email mit dem Betreff „STORNO der Ergebnis - INFOs" an ralf.teltscher@adac.de

IMPRESSUM: ADAC Stiftung Sport - Hansastr. 19 - 80686 München Tel: (089) 7676-4474 . Fax: (089) 7676-4430